

Angebote für die Adventszeit

Von Sabine Polster

15. Dezember 2025, 10:30





Adventskonzerte, Besinnliches, Roratemessen: in der Adventszeit wird in den Düsseldorfer Gemeinden wieder viel angeboten. Wir geben eine Übersicht über die Angebote, die wöchentliche aktualisiert und ergänzt werden.

Musikalisches

Mitsing-Konzert „Voices of Christmas“

Friedrichstadt. Die „himmelwärts“-Band lädt ein zum Mitsing-Konzert „Voices of Christmas“ am Samstag, 20. Dezember, um 17 Uhr in der Kirche St. Peter am Kirchplatz. Kinder, Eltern, Großeltern und alle Interessierten sind zum gemeinsamen Singen von Weihnachtsliedern eingeladen. Für ein Advent-Büfett können gern Plätzchen mitgebracht werden.

Großes Weihnachtskonzert „Stern von Bethlehem“

Holthausen/Mörsenbroich. Das große Weihnachtskonzert „Stern von Bethlehem“ wird am vierten Adventswochenende an zwei Düsseldorfer Orten zur Aufführung gebracht. Die erste Aufführung findet am Samstag, 20. Dezember, um 19 Uhr in der Kirche St. Joseph, Am Langen Weiher 21, statt und steht unter der Leitung von Pamela König. Die zweite Aufführung ist am Sonntag, 21. Dezember, um 19 Uhr in der Kirche St. Franziskus Xaverius in Mörsenbroicher Weg 4, zu hören. Hier hat Regionalkantor Johannes Koop die musikalische Leitung inne. Im Mittelpunkt des Konzertes steht Josef Gabriel Rheinbergers hochromantische Weihnachtskantate „Der Stern von Bethlehem“. Das Programm vereint Werke aus unterschiedlichen Epochen der Kirchenmusik. Neben Rheinbergers Werk erklingt „Es wird ein Stern aus Jakob aufgeh'n“ von Felix Mendelssohn Bartholdy. Ergänzt wird das Programm durch die festliche Kantate „Auf, auf, ihr Herzen, seid bereit“ von Gottfried August Homilius. Die Solopartien übernehmen die Sopranistin Daniela Bosenius und der Bassist Joel Urch. Sie werden begleitet von der Camerata Louis Spohr. Den zentralen Part nimmt ein großer Projektchor mit über 100 Sängerinnen und Sängern ein, der sich aus Chören der Seelsorgebereiche Düsseldorfer Rheinbogen und St. Franziskus Xaverius sowie Gastsängerinnen und Gastsängern zusammensetzt. Karten sind im Vorverkauf für 20 Euro, an der Abendkasse für 25 Euro erhältlich. Schülerinnen und Schüler, Auszubildende und Studierende erhalten ermäßigte Karten für 15 Euro. Der Vorverkauf erfolgt über die Chormitglieder sowie in den Pastoralbüros. Für das Konzert in Holthausen können Karten im Pastoralbüro Burscheider Straße 22, telefonisch unter 0211/763105 oder per E-Mail an buero@meinegemein.de erworben werden. Für das Konzert in Mörsenbroich können die Karten im Pastoralbüro St. Franziskus Xaverius, Mörsenbroicher Weg 4, Telefon 0211/610 193 0, oder per E-Mail erhalten.

Adventliches Turmbläserkonzert in St. Ursula

Grafenberg. Traditionell findet das Turmbläserkonzert am 4. Adventsonntag, 21. Dezember, um 17 Uhr statt. Die Musiker spielen bekannte Adventslieder vor oder je nach Wetterlage in der Kirche St. Ursula, Margaretenstraße 3, und stimmen so auf die bevorstehenden Weihnachtstage ein. Mitsingen ist erlaubt, jede Stimme ist willkommen. Liedhefte sorgen für die nötige Textsicherheit. Dazu gibt es Glühwein, Kinderpunsch und Gebäck.

Adventliches Orgelkonzert

Derendorf. Zu einem adventlichen Orgelkonzert sind alle Interessierten für Sonntag, 21. Dezember, um 18 Uhr die die Kirche Heilige Dreifaltigkeit, Jülicher Straße 50, eingeladen. Zur Aufführung kommen festliche Orgelwerke von Vierne, d'Aquin, Bach und Karg-Elert. An der Seifert-Orgel spielt Guido Harzen, der mit einem abwechslungsreichen Programm stimmungsvoll auf die Adventszeit einstimmt. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird am Ausgang gebeten.

Musik im Advent in Heilige Familie

Stockum. Musik im Advent heißt es am Montag, 22. Dezember, um 19.30 Uhr in der Kirche Heilige Familie, Carl-Sonnenschein-Straße 37. Gebote werden geistliche Impulse und Musik zum Advent. Musikerinnen und Musiker sowie Gäste aus Kirche und Seelsorge gestalten diese besinnliche Auszeit und schenken Raum zum Atemholen im vorweihnachtlichen Trubel. Für die musikalische Gestaltung sorgt Caminando. Die geistlichen Impulse kommen von Georg Wiesemann.

Advents- und Weihnachtsmärkte

Adventsmarkt im Warmen

Benrath. Die Messdienerinnen und Messdiener aus Benrath und Urdenbach laden alle Interessierten ein zu einem Adventsmarkt im Warmen am Samstag, 20. Dezember, ab 16 Uhr im Cäcilienstift, Paulistraße 3. Die Besuchenden erwarten vielfältige Stände mit Leckereien und Getränken sowie Handgefertiges und Bastelarbeiten. Der Erlös kommt der Jugendarbeit zugute.

Friedenslicht

Friedenslicht im Linksrheinischen

Heerd/Lörick/Oberkassel. Die Pfadfinder vom Stamm Lörick werden das Friedenslicht aus Bethlehem in die Gemeinden im Linksrheinischen tragen und zwar in folgenden Messen: Samstag, 20. Dezember, um 18.15 Uhr in St. Benediktus, Alt Heerd 1, Sonntag, 21. Dezember, 10 Uhr in St. Antonius an der Luegallee und am Mittwoch, 24. Dezember, um 17 Uhr in St. Maria Hilfe der Christen, Löricker Straße 35.

Besinnliches

LichtRaum – Ein stiller Ort im Advent

Stockum. Der LichtRaum ist das ruhige Pendant zu Musik im Advent: ein besonders illuminiertes Kirchenformat, das zum Ankommen, Verweilen und Beten einlädt. Ab dem 3. Dezember ist die Kirche Heilige Familie an der Carl-Sonnenschein-Straße 37 jeden Mittwoch und Sonntag von 18 bis 20 Uhr geöffnet. Alle können so kommen, wie es für sie passt, ob nur für einen Moment oder für eine längere Auszeit. Um 20 Uhr ist der Abschluss mit einem kurzen Abendgebet.

Ökumenische Adventsvespern: „Auf dem Weg zur Krippe...“

Altstadt. In diesem Jahr stehen die Adventsvespern in der Altstadt unter dem Thema: „Auf dem Weg zur Krippe...“ Die Teilnehmenden erwarten Adventslieder, die auf je ganz eigene Weise einen Weg zur Krippe eröffnen. So nähern sie sich an drei Abenden Maria und ihrer Hoffnung, dem Stern, der mit ihnen durch die Nacht geht, und fragen danach, wie sie den, der unserer Not ein Ende macht, empfangen sollen. Die Adventsvespern finden immer mittwochs um 19 Uhr statt. Sie dauern etwa 45 Minuten und enthalten die Tradition des Psalmodierens, Lieder, Gebete und eine kurze Predigt. Musikalisch werden sie begleitet von den Kirchenmusikern aus St. Andreas und der Neanderkirche. Der erste Termin ist am Mittwoch, 3. Dezember, in der Andreaskirche, Andreasstraße 10, zum Lied „Mit dir, Maria, singen wir“. Es predigt Pfarrerin Johanna Kalinna. Eine Woche später, am 10. Dezember, geht es in der Neanderkirche, Bolkerstraße 36, um das Lied „Die Nacht ist vorgedrungen“. Es predigt Pater Elias H. Füllenbach OP. Am 17. Dezember predigt Pfarrerin Antje Brunotte in der Andreaskirche zum Lied „Wie soll ich dich empfangen“.

Mit der Bibel auf Weihnachten zugehen

Carlstadt. In der Woche vor dem vierten Adventssonntag lädt uns die Heilige Schrift ein, innezuhalten. Unter dem Titel „Mit der Bibel auf Weihnachten zugehen - Geschichten aus der Bibel“ bietet der Theologe und Leiter des Maxhauses, Dr. Peter Krawczack, am Mittwoch, 17. Dezember, um 19 Uhr im Maxhaus, Schulstraße 11, einen besinnlichen Abend an. Die Erzählung von Jesu Geburt nach Lukas und der Friedenswunsch stehen im Mittelpunkt des Abends. Biblische Impulse, adventliche Lieder sowie die Einladung zum Schweigen und Austausch stehen auf dem Programm. Zum Ausklang gibt es Glühwein und adventliches Gebäck. Der Eintrittspreis beträgt sieben Euro, ermäßigt fünf Euro. Tickets gibt es nur im Vorverkauf im Maxhaus-Foyer, per E-Mail an: eintrittskarten@maxhaus.de oder unter Telefon 0211/9010252.

Frühschichten

Frühschicht im Advent

Stockum. Frühschichten im Advent werden ab dem 4. Dezember immer donnerstags um 6 Uhr morgens in der Kirche Heilige Familie, Carl-Sonnenschein-Straße 37, angeboten. Im Anschluss sind alle zum gemeinsamen Frühstück eingeladen. Weitere Termine sind am 11. und 18. Dezember.

Bußandachten

Bußgottesdienst in St. Andreas

Altstadt. Ein Bußgottesdienst findet am Montag, 15. Dezember, um 19 Uhr in St. Andreas, Andreasstraße 10, statt. Alle Interessierten sind eingeladen im Anschluss an den Bußgottesdienst die Möglichkeit zur Beichte, zum Gespräch und dem Empfang eines persönlichen Segens zu nutzen.

Bußgottesdienste im Advent

Gerresheim/Rath. Ein Bußgottesdienst mit Eucharistiefeier findet am Dienstag, 16. Dezember, um 18 Uhr in St. Maria vom Frieden, Dreherstraße 202, statt. Einen Tag später, am Mittwoch, 17. Dezember, findet der Bußgottesdienst um 18 Uhr in St. Josef, Rather Kirchplatz 12, statt.

Feier der Versöhnung mit Beichtgelegenheit

Pempelfort. Die Abendmesse am Donnerstag, 18. Dezember, um 18 Uhr in der Kirche Heilig Geist, Ludwig-Wolker-Straße 10, wird mit einer Feier der Versöhnung in der Adventszeit verbunden. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch oder zur Beichte.

Bußgottesdienst in St. Mariä Empfängnis

Innenstadt. Ein Bußgottesdienst findet am Freitag, 19. Dezember, um 17 Uhr in St. Mariä Empfängnis, Oststraße 40, statt. Alle Interessierten sind eingeladen, im Anschluss an den Bußgottesdienst die Gelegenheit zur Beichte zu nutzen.

Interaktive Bußmesse im Advent

Hassels. Zur interaktiven Bußmesse im Advent sind alle Interessierten für Freitag, 19. Dezember, um 19 Uhr in die Kirche St. Antonius, Am Schönenkamp 143, eingeladen. Entlang des bekannten Adventliedes „O Heiland reiß die Himmel auf“ wird es Impulstexte und einen interaktiven Buß- und Versöhnungsakt geben sowie die Feier der Eucharistie in der besonders außen und innen illuminierten Kirche.

Roratemessen

Roratemessen mit adventlicher Krippendarstellung

Lichtenbroich. „Wir machen uns auf den Weg“ heißt es immer sonntags im Advent in St. Maria Königin Krahnenburgstraße 4. Interessierte sind um 18 Uhr zu einer Roratemesse mit adventlicher Krippendarstellung eingeladen. Im Anschluss gibt es Punsch und Plätzchen. Die Termine sind am 30. November, 7., 14. und 21. Dezember.

Roratemessen in Benrath

Benrath. An den Adventssonntagen, 30. November, 7., 14. und 21. Dezember sind alle Interessierten jeweils um 19.30 Uhr zu stimmungsvollen Roratemessen bei Kerzenlicht in die Kirche St. Cäcilia an der Hauptstraße eingeladen. Im Anschluss findet ein Ausklang bei Glühwein und Kakao statt.

Roratemessen in der Adventszeit

Bilk/Flehe/Hamm/Volmerswerth. Roratemessen sind Gottesdienste, die in der Adventszeit meist am frühen Morgen oder am Abend bei Kerzenschein gefeiert werden. In der Katholischen Kirchengemeinde St. Bonifatius werden sie ab dem 2. Dezember zu folgenden Zeiten angeboten: immer dienstags um 7 Uhr in St. Dionysius, Volmarweg 3, mit anschließendem Frühstück sowie mittwochs um 7 Uhr in Schmerzreiche Mutter, In der Hött 26. Abends werden Roratemessen immer mittwochs um 18.30 Uhr in Alt St. Martin, Bachstraße/Martinstraße 72, gefeiert sowie donnerstags um 18.30 Uhr in St. Blasius, Hammer Dorfstraße 121, mit anschließendem gemütlichen Abendbrot.

Roratemessen im Advent

Derendorf. Im Advent finden am Mittwochabend um 18 Uhr in der Kirche Herz Jesu, Roßstraße 75, wieder Roratemessen statt. Roratemessen werden im Advent in der dunklen Kirche nur bei Kerzenschein gefeiert. Zu dieser besonderen Atmosphäre trägt auch die Musik bei. Am Mittwoch, 3. Dezember, heißt das Thema der Predigt: „Neugierde“. Guido Harzen spielt dazu adventliche Orgelmusik. Am 10. Dezember lautet das Thema der Predigt: „Spannung“. Musik für Querflöte und Orgel bieten Ji-eun Lee und Guido Harzen. Am 17. Dezember heißt das Thema der Predigt: „Freude“. Geboten wird Musik für Trompete und Orgel von Willi Burg und Guido Harzen.

Roratemessen in St. Andreas

Altstadt. In der Adventszeit laden die Dominikaner jeweils freitags um 18 Uhr zu Roratemessen in die Kirche St. Andreas, Andreasstraße 10, ein. Die Heilige Messe wird bei Kerzenschein mit besonderer musikalischer Gestaltung gefeiert. Die Termine sind am 5., 12. und 19. Dezember. Die Roratemesse am 19. Dezember wird besonderes musikalisch gestaltet. Bei Kerzenschein musiziert der Projektchor zusammen mit einem Streicherensemble unter der Leitung von Pater Thomas Möller OP. Auf dem Programm stehen die „Missa Vratislaviensis“ von David Kusz OP und die Welturaufführung des „Rorate“ von Jonathan Berle (Maria Astanina, Orgel).

Roratemessen in St. Mariä Empfängnis

Innenstadt. An den Samstagen der Adventszeit werden die Frühmesse um 6.45 Uhr und die Vorabendmesse um 17 Uhr als Roratemessen bei Kerzenschein gefeiert. Sie finden statt am 6., 13. und 20. Dezember in St. Mariä Empfängnis an der Oststraße 40.

Roratemessen in der St. Josephs-Kapelle

Altstadt. Im Advent lädt die Gemeinde St. Lambertus zu den traditionellen Roratemessen am Samstagmorgen um 7.15 Uhr in die St. Josephs-Kapelle, Emilie-Schneider-Platz 1, mit anschließendem Frühstück im Lambertussaal ein. Die Termine sind am 6., 13. und 20. Dezember.

Roratemessen im Stiftsgebäude

Gerresheim. Alle Interessierten sind samstags im Advent zu den Roratemessen jeweils um 7.15 Uhr im Stiftsgebäude St. Margareta, Gerricusstraße 12 eingeladen. Anschließend besteht die Möglichkeit des gemeinsamen Frühstücks oder einem Stehcafé. Es ist keine Anmeldung erforderlich - alles wird vom Orgateam vorbereitet. Über eine Spende freut sich das Rorate-Frühstücksteam. Die Termine sind am 6., 13. und 20. Dezember. Auch die traditionelle Rorate-Messe am Morgen des Heiligabends wird in diesem Jahr am Mittwoch, 24. Dezember, um 7.15 Uhr im Stiftsgebäude St. Margareta angeboten, dann allerdings ohne Frühstück.

Roratemessen in Zum Heiligen Kreuz

Rath. An den Samstagen vor den Adventssonntagen finden um 17 Uhr in der Kirche Zum Heiligen Kreuz, Rather Kreuzweg 43, die Messen bei Kerzenschein, also in einer besonderen Atmosphäre, statt. Im Anschluss an die Roratemesse lädt der Glühweinstand der Jugend vor der Kirche noch zum Verweilen und Begegnen ein. Auftakt ist am Samstag, 30. November. Weitere Termine sind 7., 14. und 21. Dezember.

Für Familien

Literaturspaziergang für Kinder

Derendorf. Auch in diesem Jahr veranstaltet die Katholische öffentliche Bücherei (KöB) einen Literaturspaziergang für Eltern und ihre Kinder im Alter von vier bis acht Jahren. Auf einem Weg durch den Stadtteil wird an mehreren Stationen eine Weihnachtsgeschichte erzählt. An jeder Station gibt es ein Bild zu sehen, einen Text zum Vorlesen und eine Wegbeschreibung zum nächsten Bild. Für den Weg werden etwa 45 Minuten Zeit benötigt. Start- und Endpunkt ist an der Bücherei, Barbarastraße 3. Der Weg kann vom 16. Dezember bis 6. Januar jederzeit gegangen werden.

Mitmachaktion in St. Antonius: Der Weg zur Krippe

Friedrichstadt. „Esel Jolly und Roboter Miko auf dem Weg zur Krippe“ heißt es am Dienstag, 23. Dezember, um 17 Uhr in der Kirche St. Antonius am Fürstenplatz für Kinder und ihre Eltern. Die Anwesenden gehen gemeinsam den Weg zur Krippe mit dem Esel Jolli, dem Roboter Miko und einem Roboterhund. An der Krippe werden Weihnachtslieder gesungen und im Anschluss rund um ein Feuer Advent- und Weihnachtslieder. Es gibt Eselreiten, mit Miko sprechen, Kinderpunsch und für die Erwachsenen Glühwein.

Begegnung

Glühweingespräche auf dem Benrather Weihnachtsmarkt

Benrath. Adventszeit – besinnliche Zeit? Die Tage werden nicht ruhiger, sondern sind erfüllt von Hektik... Wo bleibt Zeit für ein Gespräch? Gerne steht das Pastoralteam Düsseldorfer Süden für ein persönliches Gespräch zur Verfügung am Dienstag, 16. Dezember, von 17.30 bis 19 Uhr am Glühweinstand vor der Kirche St. Cäcilia an der Hauptstraße. Gemeinsam soll bei einem leckeren Glühwein etwas Ruhe in den Alltag gebracht werden.

Adventliches Beisammensein der Kolpingsfamilien

Vennhausen. Die Kolpingsfamilie Vennhausen schließt das Jahr mit einem gemütlichen Beisammensein am Dienstag, 16. Dezember, um 20 Uhr ab. Bei warmen Getränken, Selbstgebackenem, Liedern und Geschichten können alle ein wenig Zeit miteinander verbringen. Der Höhepunkt des Abends wird die Schätzung der sogenannten „Eieruhr“ sein. Die Eieruhr wird das ganze Jahr über mit Spenden „gefüttert“ und beim Jahresabschluss wird geschätzt, wie viel Geld zusammengekommen ist. Wer gut schätzen kann, wird mit einem Preis belohnt.

Führungen

Kirchenführung in St. Andreas: „Engel im Advent“

Altstadt. Die ehemalige Hof- und Jesuitenkirche St. Andreas, Andreasstraße 10, in der Altstadt zählt zu den bedeutendsten barocken Sakralbauten im Nordwesten Deutschlands. Die Dominikaner laden regelmäßig zu Führungen durch die frühbarocke Andreaskirche ein. Unter dem Titel „Engel im Advent“ werden bei den Kirchenführungen in der Adventszeit die Engel im Kirchenraum besonders betont. Die Führungen sind am Mittwoch, 3., 10. und 17. Dezember, jeweils um 16 Uhr. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Treffpunkt ist in der Kirche. Der Eintritt ist frei, eine Spende erbeten.

Spenden-Aktionen

Weihnachtsaktion des Gefängnisvereins

Düsseldorf. Der Katholische Gefängnisverein und die katholische Gefängnisseelsorge starten wieder ihre Weihnachtsaktion und bitten alle Interessierten, Inhaftierten zu helfen, die sonst ohne jede Unterstützung sind. Wer den Gefängnisverein dabei unterstützen möchte, kann dies in Form einer Geldspende tun. Aufgrund strengerer Vorschriften ist es leider nicht mehr möglich, selbst Tüten zu packen. Der Katholische Gefängnisverein wird dann von den Geldern Genussmittel wie Schokolade, Tabak, Kaffee, Gebäck, und ähnliches kaufen und an die Inhaftierten weitergeben. Wer die Aktion mit einer Spende unterstützen möchte, kann diese auf das folgende Konto mit dem Vermerk "Weihnachtsaktion 2025" überweisen: Katholischer Gefängnisverein Düsseldorf, IBAN DE 82300501100010192177 BIC DUSSEDDXXX.